

Dr. habil. E. Rieger

Münster 30. August 1940. S. 40
Gartenstr. 15 II

Sehr geehrter Herr Professor,
Herrn

wegen Regierungsrat Dr. habil. E. Rieger Ihren frdl. Brief vom
9. ds. bitte ich um Beachtung. Schuld daran ist, Münster in Westfalen
eine unzuführe Übersicht über den Stoff haben wollte. Gartenstr. 15. II

Verehrter Herr Kollege!

Hierbei sende ich Ihnen mit wärmstem Dank für Ihr eingehendes Schreiben Ihre Ausfertigung unserer Vereinbarung zurück. Da Sie, wenn auch unter Vorbehalt, eine kurze Frist der Fertigstellung nennen können, bin auch ich damit einverstanden, daß wir die Kiburger bis 1264 führen. Wenn die Habsburger entsprechend schnell gefördert werden können, bin ich geneigt, bei ihnen bis 1273 zu gehen, da wir damit einen wirklich entscheidenden Einschnitt erreichen. Von dem Grundsatz, Überlieferung und Drucke möglichst vollständig zu sammeln, würde ich allerdings nicht gern abgehen, zumal doch damit zu rechnen ist, daß bei der Bearbeitung der Überlieferung noch unbekannte Stücke zutage kommen. Ich möchte doch auch nicht annehmen, daß der für diese Erweiterungen erforderliche Zeitaufwand außerordentlich groß sein müßte.

Überformulierte allgemeine Grundsätze für die Edition liegen bisher nicht vor. Ich habe sie nur erst in meiner Korrespondenz mit Herrn von M i t t e r s entwickelt, hoffe, sie aber bald einmal zusammenfassen zu können. Vorläufig würde es für Sie genügen, wenn ich Ihnen hierbei einen Bogen der im Satz befindlichen Urkunden Heinrichs des Löwen mit der Bitte um Rückgabe übersenden. Hier habe ich es übrigens für richtig gehalten, auch die im Anfang der Regierung begegnenden Beurkundungen von Handlungen des Herzogs durch andere Aussteller mit aufzunehmen, ebenso wie alle aktmäßigen Aufzeichnungen, sowie Deperdita. Ob allgemein in jedem Punkt so weit zu gehen sein wird, ist mir noch nicht sicher.

Mit kollegialen Grüßen:

bis 1238/39: im Höchstfall 35 Urkunden
bis 1264: etwa 100 Urkunden
bis 1273: etwa 100 Urkunden.
Heil Hitler!

2 Anlagen. zeitliche Begrenzung der gez. Stengel.

sich mir zu ergeben, dass, wie Sie selbst schon anregten, die Kibur-

falen-
gern
i-
t
i-
t
t